ENTWÄSSERUNGS- UND MEDIENPLANUNG

AUFTRAGSORT:
Berlin-Neukölln

AUFTRAGSGEBER:
Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH

BEARBEITUNGSZEITRAUM:
Juni 2019 bis Februar 2020

ZUM PROJEKT

Regenentwässerungskonzept im Zuge des B-Plan XIV-132-1 „Juchaczweg / Zadekstraße"

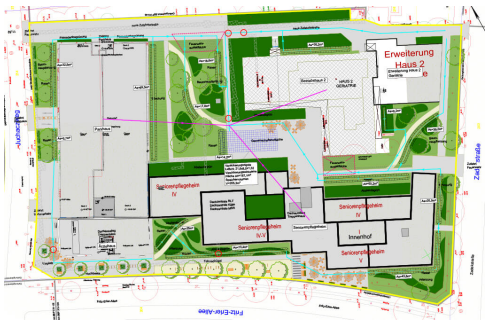
Beschreibung

Das Grundstück des Ida-Wolff-Krankenhauses in Berlin-Neukölln soll im Zusammenhang mit einer geplanten Neuordnung des Vivantes Klinikums Neukölln teilweise einer neuen Nutzung zugeführt werden. Hierzu liegt ein städtebauliches Konzept als Grundlage für den Bebauungsplan XIV-132-1 vor.
Im Zuge des Bebauungsplanverfahrens wurde von HOFFMANN-LEICHTER ein Entwässerungskonzept erarbeitet, mit dem eine regelkonforme Niederschlagsentwässerung sichergestellt werden kann. Das Konzept sieht vor, die anfallenden Regenwassermengen in dezentral angeordneten Mulden zu sammeln und zu versickern. Da aufgrund der heterogenen Bodeneigenschaften nur lokal vollständig sickerfähige Böden vorherrschen, wird das in den anderen Bereichen gesammelte Regenwasser über Dränrohre abgeleitet. Dort ist eine Kunststoffrigole mit einem Speichervermögen von rund 200 m³ geplant, um die Regenwassermengen des gesamten Grundstücks in den Untergrund zu versickern. Eine ausreichende Reinigung des anfallenden Regenwassers wird durch die belebte Oberbodenschicht der Mulden gewährleistet. Darüber hinaus wurde von HOFFMANN-LEICHTER mit einem Überflutungsnachweis nachgewiesen, dass auch die Entwässerung eines 100-jährigen Starkregenereignisses schadlos auf dem Grundstück möglich ist.

Erbrachte Leistungen

- Erarbeitung eines Entwässerungskonzepts mit Variantenvergleich und Kostenschätzung
- Führung eines Überflutungsnachweises

ID: 2875



DEUTSCHLANDWEIT FÜR SIE TÄTIG!

Alle unsere Projekte finden Sie auf unserer Website.

ÜBERSICHTSKARTE